

Unna, 9. Oktober 2020

An die Eltern unserer Schillerschulkinder



Herbstferien 2020

Liebe Eltern,
wie sehr hatten wir alle gehofft, dass wir mit Zuversicht in die Herbstferien starten können. Unseren Optimismus lassen wir uns nicht nehmen. Dennoch werden wir in unserem Hoffen darauf, dass „alles“ besser wird, wieder einmal ausgebremst. Die Corona-Fallzahlen im Kreis Unna sind in den letzten Tagen in die Höhe geschneilt, und wir müssen uns auf Herbstferien einstellen, die mit Einschränkungen verbunden sein werden.

Mit großem Aufwand hatten wir eine *Ferienschulaktion* geplant, bei der wir unter Anleitung von vier Lehrkräften Unterrichtsangebote für besonders ausgewählte Kinder machen wollten. Mein Team hatte mich dabei unterstützt, und der Kirchenkreis Unna, bei dem ich mich ganz besonders für die tolle Zusammenarbeit bedanken möchte, hatte als Träger dieser Maßnahme alle Vorbereitungen getroffen.

Am gestrigen Abend habe ich mich aber unter dem (Ein-)Druck der zahlreichen unerfreulichen Corona-Meldungen zu der Entscheidung durchringen müssen, die *Ferienschulaktion* der Schillerschule abzusagen. Wir hoffen darauf, dass wir das vom Land in Aussicht gestellte Geld etwa für Wochenendangebote nach den Ferien nutzen können. Gespräche diesbezüglich laufen.

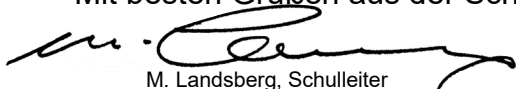
In den vergangenen Wochen haben wir versucht, das Optimum für unsere Kinder aus unserem Stundenplan zu „quetschen“. Selbst in der Zeit, als sechs Lehrkräfte erkrankt waren, haben wir Unterrichtsausfälle durch Mehrarbeit ausgleichen können. Ich glaube, (fast) niemand von Ihnen hat mitbekommen, dass wir zeitweise eine echte Notlage an unserer Schule hatten ... Dazu kam ein Angebot an Arbeitsgemeinschaften (von „Flecki Flitzer“ bis Reiten), das unfassbar vielfältig und attraktiv für unsere Kinder ist. Mein Lob geht an unser Lehrerkollegium, den Ganztags, die Betreuungs- und I.Kräfte. Alle am Schulleben Beteiligten haben sich als belastbar und optimistisch erwiesen. Ein weiteres Lob geht an unsere Kinder, die sich im Umgang mit den Hygienemaßnahmen vorbildlich und pflichtbewusst zeigen. Das Tragen von Masken ist für uns alle zur Normalität geworden. Und ganz am Rande: Unsere Schillerschulmasken verkaufen wir wie „geschnittenes Brot“ ...

Loben möchte ich aber auch Sie, liebe Eltern, die Sie mit großem Verständnis auf die von der Schule getroffenen Entscheidungen reagiert haben. Ich bin sicher, Sie haben erkannt, dass wir uns alle erdenkliche Mühe geben, unseren Kindern eine Schillerschule zu bieten, in der sie sich zu Hause fühlen können und in der sie ihren Möglichkeiten entsprechend gefördert werden.

„Machen ist krasser als Wollen!“ Unserem Jahresmotto sind wir - da stimmen Sie mir sicher zu - gerecht geworden.

Ich wünsche uns allen von ganzem Herzen, dass die Ferien doch noch so erlebt werden können, wie wir uns das alle wünschen. Bleiben Sie bitte alle gesund!

Mit besten Grüßen aus der Schillerschule!



M. Landsberg, Schulleiter

Unterrichtsbeginn nach den Ferien: 26.10.2020 um 08.00 Uhr
Für Infos zu aktuellen Entwicklungen schauen Sie bitte auf unsere Homepage.